



< [Anerkennung für die 100 aktivsten Artenfinder in Rheinland-Pfalz](#)

[Herzlich willkommen im neuen Jahr!](#) >
Dezember 2013 13:17 Alter: 4 yrs

ISB und MAZARS GmbH unterstützen „Große Nussjagd“

Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) und die MAZARS GmbH aus Frankfurt spenden 1.500 Euro an die Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz. Der Betrag kam im Rahmen einer Netzwerkveranstaltung des Venture-Capital-Bereichs der ISB zustande. Initiiert hatte dies der Referent Harald Nikutta, Leiter der Unternehmens- und Geschäftsentwicklung der MAZARS GmbH, der auf sein Honorar verzichtete; stattdessen wurden in einer gemeinsamen Spendenaktion anlässlich des Treffens SocialCoins-Gutscheine an die Besucherinnen und Besucher verteilt.



Ann-Sybil Kuckuk (NAJU Rheinland-Pfalz), Harald Nikutta, Brigitte Herrmann, Jochen Krebühl, Olaf Strub (von links nach rechts)

„Ein Teil des Erlöses kommt der Stiftung Natur und Umwelt zugute“, sagte Nikutta. Mit dem Geld werde das Projekt „Große Nussjagd in Rheinland-Pfalz“ unterstützt, das die Stiftung gemeinsam mit dem Naturbund ausrichtet. „Die Entscheidung fiel auf dieses Projekt, weil wir den Naturschutz ganz konkret und mit lokalem Bezug in unser Bewusstsein bringen müssen.“ Kein Projekt sei dazu besser geeignet als die „Große Nussjagd“, die auf eine schöne Weise auch Kindern die Möglichkeit gibt, aktiv mitzumachen.

„Bei der Aktion haben wir die Spenden-Plattform der Particulate Solutions GmbH aus Koblenz genutzt, über die wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Netzwerktreffens mit der Ausgabe der SocialCoins einfach einbeziehen konnten“, erklärte Brigitte Herrmann, Leiterin des Bereichs Venture Capital. Die ISB sei über Tochtergesellschaften an dem Unternehmen beteiligt.

„Die Stiftung und der NABU führen die Nussjagd gemeinsam durch. Wir sind begeistert, dass sich auch dieses Mal wieder über 1.000 kleine und große Nussjäger auf die Suche gemacht haben. Anhand der Fraßspuren an den Haselnüssen konnten nun schon fast 220 Vorkommen der heimlich lebenden Haselmaus in Rheinland-Pfalz nachgewiesen werden. Umweltbildung und Schutzmaßnahmen für die Haselmäuse werden sinnvoll kombiniert“, so der Geschäftsführer der Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz, Jochen Krebühl, und der Geschäftsführer des NABU Rheinland-Pfalz, Olaf Strub.

Quelle: ISB, 19. Dezember 2013.

www.nussjagd-rlp.de

[<- Zurück zu: Stiftung | Aktuelles](#)

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [>](#)

© Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz | 2017